

Soziale Arbeit und Region

Lebenslagen, Institutionen, Professionalität



Region und Regionalität haben als Begriffe und Schlagworte im Rahmen von Wirtschaft, Politik, Ökologie und Kultur in den vergangenen Jahren Konjunktur. Sie stehen in einer Spannung zu Globalisierungsprozessen, die mit ihren wirtschaftlichen, medialen und ökologischen Entgrenzungen und Modernisierungen das Regionale auf das Provinzielle und Marginale zu reduzieren und die konkrete Lebenswelt in ihrer Bedeutung zu tilgen scheinen.

In die Praxis und Theorie Sozialer Arbeit hat ‚Region‘ bislang kaum Eingang gefunden. Welchen Stellenwert der regionale Bezug für sozialarbeiterisches bzw. sozialpädagogisches Handeln hat, welche Bedeutung dieses wiederum für die ‚Region‘ hat, sind grundlegende Fragen, die nach theoretischer Verständigung und nach praktischer Vergewisserung verlangen.

Beides war Gegenstand eines Kongresses „Soziale Arbeit und Region“ in Sachsen im Oktober 2008.

Stefan Busse, Gudrun Ehlert (Hg..)

Soziale Arbeit und Region

Lebenslagen, Institutionen, Professionalität

2009. 480 Seiten. Broschiert.

ISBN 978-3-935607-34-6